HERZLICH WILLKOMMEN IN LAUFACH

Vieles in unserem Leben ist ständigen Veränderungen unterworfen. Es war daher wieder einmal an der Zeit, die gemeindliche Informationsbroschüre zu überarbeiten und neu herauszugeben.

Sie soll in bewährter Weise sowohl Einheimischen als auch Gästen, vor allem aber unseren Neubürgern, die ich hiermit sehr herzlich in unserem Laufachtal begrüße, einen Überblick über die Einrichtungen, Organisationen und Vereine, also über das Was und Wo in unserer Gemeinde geben.

Darüber hinaus gibt Ihnen die Broschüre Gelegenheit, sich ein wenig über die Geschichte von Laufach, Frohnhofen und dem Ortsteil Hain zu informieren.

Selbstverständlich wird auch die Gemeindeverwaltung nach wie vor bemüht sein, Ihnen in jeder Weise ergänzend behilflich zu sein.

Unseren Gästen wünsche ich einen angenehmen Aufenthalt und den Neubürgern ein problemloses Eingewöhnen in unsere Dorfgemeinschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Valentin Weber
Bürgermeister

Aus der Geschichte von Laufach

Laufach, ursprünglich Laufahe, wird erstmals erwähnt 1084 in einem Nekrolog des Stiftes St. Peter und Alexander, Aschaffenburg.

Seinen Namen erhielt Laufach nach dem Wasserlauf, an dem es gelegen ist. „Ach“ aus „aha“ gebildet, später Ache, bedeutet eine reichere Wassermenge als ein Bach. Im mehrfachen Wandel der Schreibweise für Laufach lesen wir im Jahre 1182 Laufahe; 1191 Loifahe, 1348 Loupha, 1528/1624 Lauffach, 1690 Laufig; seit Beginn des 19. Jahrhunderts Laufach.

Die ersten Erwähnungen sind verbunden mit dem sog. Dienstadelsgeschlecht der Herren von Laufahe. 1182 hören wir von den Herren Ortwin und Gernod von Laufahe als Zeugen in einer Urkunde. Der letzte seines Geschlechts war 1465 der Stiftskanoniker Johann von Lauffa; danach verschwindet es im Dunkel der Geschichte. Die Besiedelung des Laufachtales geschah unter dem Schutz der Grafen von Rieneck, die schon die Vogtei des Erzstiftes Mainz und das Kollegiatstift Aschaffenburg besaßen. Auf dem rieneckschen Freigericht 1380 – wo ausdrücklich Schöffen aus Laufach erwähnt wurden –, erscheinen Siedler als freie Leute („freye Lute“). Vor Beginn des 30jährigen Krieges im Jahre 1618 war Laufach ein Dorf mit 76 „Unterthanen“ (Männer oder Familien), insgesamt ca. 300 Einwohner. Nach dem unseligen Krieg meldet uns eine Güterbeschreibung von 1651 12 Männer und 33 Herdstätten (Häuser).

Lindenplatz-Dorfmitte ***Foto: Ludwig Franz***

Durch die tatkräftige Förderung des Mainzer Kurfürsten wurde der entvölkerte Spessart mit entlassenen Soldaten, Handwerkern und Fremden neu besiedelt. Alte Familiennamen waren verschwunden, neue Namen tauchten auf. 1668 hatte Laufach 72 Haushaltungen und 105 Einwohner.

Bis in die napoleonische Zeit gehörte Laufach zum Kurstaat Mainz, 1803 – 1810 zum Fürstentum Aschaffenburg, 1810 – 1813 kam es zum Großherzogtum Frankfurt und 1814 wurde es dem Königreich Bayern einverleibt.
In dieser Zeit hatte Laufach mit Frohnhofen 115 Wohnhäuser, 161 Haushaltungen und 1.974 Einwohner. 1900 verzeichnete Laufach 214 Wohnhäuser, 217 Haushaltungen und 1.451 Einwohner.
1925 hatte Laufach mit Frohnhofen 1.672 Einwohner – 1939 = 1.838 Einwohner.
Der Zustrom der Heimatvertriebenen nach dem 2. Weltkrieg ließ die Bevölkerung 1950 auf 2.552 Einwohner ansteigen. 1967 konnte Laufach mit Frohnhofen 3.158 Einwohner melden, davon 2.836 in Laufach und 322 in Frohnhofen. Darunter waren 56 Ausländer.
Durch die Eingemeindung von Hain i. Spessart bei der Gebietsreform 1978 wuchs die Einwohnerzahl der Gemeinde auf insgesamt 4.545.
Davon in Laufach – 2.995 Einwohner, Frohnhofen – 687 Einwohner, Hain – 863 Einwohner.
Ende 1998 hatte Laufach mit Frohnhofen und dem Ortsteil Hain 5.209 Einwohner (einschließlich 600 Ausländer, die zum Großteil in der Laufacher Industrie beschäftigt sind).
Der Fleiß der alteingesessenen Laufacher und die Entschlossenheit der neu hinzugekommenen Bürger sprengten den alten Ortskern und ließen völlig neue Wohngebiete entstehen. Frohnhofen und der Ortsteil Hain entwickelten sich immer mehr zu reinen Wohngebieten, in denen ein Großteil derer wohnen, die in den Industrie- und Gewerbebetrieben von Laufach, Aschaffenburg und Umgebung ihr Einkommen verdienen.
Die wirtschaftliche Entwicklung Laufachs zeigte einen steten Wandel vom Bauern- zum Industriedorf. Die ersten Siedler waren Bauern, die dem Wald Stück für Stück Ackerland abrangen.
Mitte des 14. Jahrhunderts wurden durch besondere Vergünstigungen Glasmacher im Hochspessart eingesetzt. Da sie von Martini bis Ostern den Wald verlassen mußten, fanden sie Winterquartier in Hain und Laufach. Viele wurden durch familiäre Bindungen da seßhaft. Schon im Jahre 1469 gab es nahe beim „Schloß Wyber“ (Weiberhof) ein Bergwerk. In „Unserer lieben Frauen Teil“, vermutlich im unteren „Liebesgrund“, wurde auch Kupfer gegraben. Nach dem 30jährigen Krieg wurden in Laufach Erze aufgearbeitet, gar gemacht und geschmolzen.
Mitte des 18. Jahrhunderts entstand am heutigen Sportplatzbereich ein Eisenhammer. Um 1800 erlebten Schmelze und Eisenhammer eine Blütezeit. Der Bau der Eisenbahn durch das Laufachtal 1850/54 beeinflußte die industrielle Entwicklung des Orts positiv. Laufach erhielt einen Bahnhof und gewann damit Anschluß an Aschaffenburg und das Untermaingebiet. In der Folge wurde das Eisenwerk zum geschlossenen Großbetrieb, der die Bearbeitung des Eisens von der Erzgewinnung bis zum Fertigerzeugnis im eigenen Betrieb zu leisten vermochte.
Für die Laufacher ist Arbeit in der „Schmelze“ jahrhundertealte Tradition. Viele Familien sind über Generationen mit dem Eisenwerk verbunden.
Auch Gewerbe und Handwerk hatten früh schon Bedeutung für Laufach. Aus früheren Handwerksbetrieben haben sich leistungsfähige Betriebe entwickelt; Neugründungen sind hinzugekommen.
Um die Gewerbe- und Industrieansiedlung weiter zu fördern, wurden 8 Hektar Land (Gewerbegebiet Laufach-Ost) erschlossen; weitere 4 Hektar sollen noch in absehbarer Zeit erschlossen werden.
Die Landwirschaft ist konzentrierter, leistungsfähiger geworden, d. h. es gibt einige landwirtschaftliche Vollerwerbsbetriebe. Der Klein- und Feierabendbauer, der die Landwirtschaft als Nebenerwerb betreibt, wird immer seltener in unserem Ort. Im

Interesse der Grundeigentümer wurde von 1970 bis 1997 die Flurbereinigung durchgeführt, welche das vom Mainzer Erbteilrecht zerrissene Bauernland umlegte zu geschlossenen Besitzungen, um eine optimale Nutzung mit modernen landwirtschaftlichen Maschinen zu ermöglichen.
Die Gemarkung Laufach umfaßt heute 1.561 ha. Davon entfallen auf Laufach mit Frohnhofen vor der Gebietsreform 1067 ha, auf Hain 494 ha.
Folgende Flächen wurden im Zuge der Flurbereinigung neu verteilt:
Laufach mit Frohnhofen 1.013 ha, Hain 478 ha.
Laufach liegt 178 m über dem Meeresspiegel.
Im Ortskern liegen eine katholische und eine evangelische Kirche. Einst mußten die Bewohner des Laufachtales den Gottesdienst auswärts besuchen: bis 1184 in der Muttergottespfarrei Aschaffenburg; 1184 bis um 1250 in Bessenbach, 1250 bis 1810 in Sailauf. Dort wurden ihre Kinder getauft, ihre Ehen eingesegnet und ihre Toten begraben. Von einer Kirche in Laufach hören wir erstmals 1663. Am 28. November 1810 wurde Laufach zusammen mit Hain zur Doppelpfarrei erhoben. 1812 wurde ein größeres Gotteshaus erbaut, das bis 1962 den Kirchberg krönte. 1964 wurde am gleichen Platz ein neuer Kirchenbau dem hl. Thomas Morus geweiht.
Die evangelische Petruskirche feierte 1995 ihren 90. Geburtstag.
Der Friedhof, unweit der kath. Kirche – mehrmals erweitert – ist eine würdige Ruhestätte unserer Toten. 1980 wurde das neue Leichenhaus in Laufach, 1985 das im Ortsteil Hain geweiht.
Südlich der Kirche, am Laufachbach, steht das 1956 erbaute Rathaus, nebenan das neue Feuerwehrhaus, das seit 1980 bezogen ist. Die Laufacher Feuerwehren bieten durch ihren modernen Ausbildungsstand Schutz und Hilfe in mancherlei Gefahren.
Eine Verbandsschule, Grund- und Hauptschule umfassend, dient der Jugend der drei Ortsteile als Bildungsstätte. Der Gebäudekomplex in ruhiger Lage wurde 1954 errichtet – 1970 erweitert und durch eine Schwimmhalle ergänzt.
1985 wurde die lange gewünschte und benötigte moderne Schulsporthalle in Betrieb genommen; zusammen mit der ansprechenden Außensportanlage steht sie auch außerhalb des Schulbetriebes den sporttreibenden Vereinen zum Training und zu Wettkämpfen zur Verfügung. Im Jahr 1994 wurden der neuerstellte zweigruppige Kindergarten Hain sowie der großzügige neue Bauhof der Gemeinde Im Gewerbegebiet ihrer Bestimmung übergeben.
Die Jahre 1996 und 1997 waren geprägt vom Ausbau der B 26 sowie dem Neubau der Wendelstein- und Maidhofbrücke. Ferner wurden in Verbindung mit dem Abwasserverband drei Durchlaufbecken für die Entlastung der Ortskanalisation gebaut. Neben dem Rathaus wurde 1999 einem langersehnten Wunsch der Laufacher Jugendlichen Rechnung getragen und ein Jugendraum eingerichtet. Derzeit erschließt die Gemeinde Laufach das Baugebiet „Frohnhofen-Ost“ als „Einheimischenmodell“. Dort werden den Laufacher Bauinteressenten unter bestimmten Voraussetzungen 43 preisgünstige Bauplätze zur Verfügung gestellt.
Bürgermeister und Gemeinderat sind bemüht, alle noch anstehenden Probleme zu lösen. Sie finden tatkräftige Unterstützung bei den zahlreichen Vereinen, welche bereits seit vielen Jahren – mit viel Eigeninitiative und unter manchen Opfern – dazu beitragen, Laufach noch attraktiver zu machen. Nicht zuletzt soll hervorgehoben werden, daß das freundliche und saubere Dorf in erholsamer Lage, umkrönt von Spessartbergen, durch Bundesstraße, Eisenbahn und naher Autobahn dem Verkehr nach allen Richtungen erschlossen ist und zu Besuchen einlädt.
Freundliche Gaststätten und ein gutes Café dienen dem leiblichen Wohle. Ausgebaute Dorfstraßen und markierte Wanderwege locken zu Spaziergängen. Die Wälder ringsum sind Oasen der Ruhe.

Im Jahre 1984 feierte die Gemeinde Laufach ihr 900jähriges Bestehen. Aus diesem Anlaß wurden in Zusammenarbeit mit dem Vereinsring und den Ortsvereinen vielfältige Veranstaltungen und eine wohl einmalige Festwoche durchgeführt. Die „Jahrhundertfeier“ wird mit Sicherheit allen Einwohnern und den vielen tausend Gästen aus Nah und Fern in unauslöschlicher Erinnerung bleiben.
Einzelheiten zur Partnerschaft mit der französischen Gemeinde Ste.-Eulalie können aus dem letzten Absatz „Aus der Geschichte von Hain“ entnommen werden.

Aus der Geschichte von Frohnhofen

Der Weiler Frohnhofen wird erstmals erwähnt in einer Urkunde aus dem Jahre 1338 des Herrn Kunkel von Hettersdorf, ansässig zu Unterbessenbach. Er wird dort Frankhofen genannt und in Urkunden und Akten wandelt sich der Name 1576 zu Fronhouen und 1789 zu Frohnhofen. Ursprünglich war es ein Gasthof, der um 1400 den

Frohnhofen – Ortsdurchfahrt ***Foto: Ludwig Franz***

Herren von Cronberg gehörte; später war er Besitz des Mainzer Kurfürsten. Hinzu kam eine kleinbäuerliche Siedlung. Daß sie sich in dieser langen Zeit nicht vergrößerte, lag weniger an der beengten Tallage als daran, daß dem herrschaftlichen Hofe die ertragsfähigen Ländereien im Markungsbereich als unveräußerliches Besitztum zugeteilt waren, für die übrigen Siedler aber wenig Rodungsland blieb, das kaum zur Seßhaftmachung lockte. Eine Ausweitung nach Ost und West war schon in ältester Zeit nicht möglich wegen der benachbarten Großgüter Weiberhof und Wendelstein.

Die Güterbeschreibung von 1633 sagt aus, daß – vor dem 30jährigen Krieg – 1618 Frohnhofen aus 12 Häusern und 2 Hof-Häusern mit ca. 60 Einwohner bestand. Ende des Krieges – 1641 – hatte der Ort noch 2 bewohnte Häuser mit ca. 10 – 20 Einwohnern. 1782 gab es in Frohnhofen bereits 18 Haushaltungen und 127 Einwohner. Im Jahre 1814 zählte der Ort 4 Höfe und 18 kleine Bauern. 1811 und 1862 bemühte sich Frohnhofen vergeblich um das Recht, eine selbständige Gemeinde zu werden.

Eine eigene Schule unterhielt es seit 1820, ein Schulhaus wurde 1840 gebaut. 1966 wurde die Schule Frohnhofen aufgehoben, 1971 das alte Schulhaus an einen Ortsbürger verkauft. Die hiesigen Schüler besuchen seitdem die Verbandsschule Laufach.

1849 erlangte Frohnhofen politische Bedeutung durch eine Volksversammlung, die zustande kam durch den Hofbauern Kilian Müller, der von 1859 bis 1869 Abgeordneter des Bayer. Landtages war. Es sollen sich am 9. 4. 1849 auf dem Wiesengelände südlich der Ortschaft 5 – 6.000 Personen unter freiem Himmel zusammengefunden haben, um mit namhaften Rednern des „Frankfurter Parlaments“ für die deutsche Einheit zu demonstrieren.

Zum Gedenken an jenen Tag vor genau 150 Jahren fand am 9. 4. 1999 in der Bürgerhalle Frohnhofen ein Festakt statt.

1866 wurde Frohnhofen Schauplatz eines Gefechtes in der kriegerischen Auseinandersetzung zwischen Preußen und Österreich um die Vormachtstellung in Deutschland. Nach ihren Siegen bei Kissingen und Hammelburg dirigierte die preuß. Heeresleitung ihre Truppen über den Spessart in Richtung Frankfurt. Eine hessische Brigade – Verbündete der Österreicher – stellte sich ihnen im Laufach- und Aschafftal entgegen. Dabei kam es am westlichen Ortsausgang Frohnhofens zum Gefecht am Abend des 13. Juli zwischen 19 und 20 Uhr. Die Hessen wurden besiegt. Grabdenkmäler am Friedhof und eine Gedenktafel an der Kapelle erinnern daran, daß 180 Soldaten fielen, darunter 5 Preußen. Eine große Anzahl Verwundeter wurden von den Bewohnern von Laufach und Frohnhofen versorgt. Kirchlich gehörte Frohnhofen ursprünglich zu Sailauf, 1898 wurde der Grundstein zur Herz-Jesu-Kapelle gelegt, 1901 eingeweiht von Liborius Gerstberger, Pfarrer von Laufach, Distriktschulinspektor und Land- und Reichstagsabgeordneter. Unter Pfarrer Josef Fischer wurde im Jahr 1982 die Kapelle nach Norden erweitert. 1949 erhielt das Dorf einen eigenen Friedhof.

Frohnhofen wuchs langsam, aber stetig. 1858 waren hier nur 23 Haushalte mit 151 Einwohnern, 1901 bestand das Dorf aus 31 Haushalten mit 165 Einwohnern. Nach dem Zweiten Weltkrieg kamen etwa 50 Heimatvertriebene hinzu; 1950 zählte Frohnhofen 268 Einwohner.

Nach der Eröffnung des Baugebietes „Frohnhofen-Nord“ vergrößerte sich der einstige Weiler durch eine attraktive Wohnanlage; hier sind zum 31. 12. 1998 ca. 220 Häuser und 733 Einwohner registriert.

Aus der Geschichte von Hain

Als ursprünglich ältestes schriftliches Zeugnis für Hain, damals Laufa-Hayn genannt, galt eine Urkunde des Herrn von Hettersdorf, wohnhaft zu Unterbessenbach, aus dem Jahre 1338. Kirchlich wird Hain als Lauspenheim schon im Jahre 1279 im Pfarrverband Sailauf erwähnt.

Um 1779 bauten die Hainer eine eigene kleine Kirche, dem hl. Johannes dem Täufer geweiht. Bis 1810 mußten die Hainer bis zur Erhebung der Doppelpfarrei mit Laufach zu Taufen, Eheschließungen und Beerdigungen nach Sailauf ziehen. Da die Kirche zu klein und baufällig geworden war, wurde sie abgebrochen. Die neue Kirche wurde am 24. 10. 1970 geweiht, ebenfalls dem hl. Johannes dem Täufer. Vor dem 30jährigen Krieg, 1618, zählt Hain 34 Herdstätten und 34 Männer; nach dem Krieg, 1651, werden nur noch 14 Männer mit Namen und 14 Herdstätten aufgeführt. Kurfürst Johann Philipp von Schönborn ordnete um 1660 die Forstverwaltung neu und bestellte zu Hain einen Waldförster zum Schutz des grundherrlichen Besitzes. Zum Transport des Brandholzes in den Goldbacher Holzhof waren vorher schon im Miesgrund zwei Stauweiher angelegt worden, eine Karte um 1600 zeugt davon. Das Triften beaufsichtigte der Floßmeister zu Hain.

Das Hainer Wahrzeichen – der Chausseebogen
Aquarell von Willi Kunkel, Aschaffenburg

Das sogenannte „Alte Jagdschloß“ erbaute Erzbischof und Kurfürst Lothar Franz von Schönborn, der 1695 – 1729 Mainz regierte. Es dient zunächst zum Aufenthalt bei Hofjagden, ab 1823 als Wohnung der Förster.

1722 hatte Hain 154 Einwohner, darunter 41 Männer. In den Jahren 1772 – 1782 war Hain der Sitz der Kurmainzer Amtsvogtei über acht „Spessarter Ortschaften“. Der Sitz des Amtes bewirkte eine Steigerung der Bevölkerungszahlen. Hain zählte damals 58 Männer und 325 Einwohner, 1814, als Hain zu Bayern kam, konnte der Ort 461 Seelen, 70 Häuser, 85 Herde zählen.

Ab 1841 war in Hain eine Station der „Köngl. Bayerischen Post-Expedition“, an der täglich eine 9sitzige Eilkutsche mit 4 Pferden bespannt, hielt.

Der Bahnbau 1850 – 1854 veränderte die Hainer Landschaft durch den mächtigen Bahndamm, den das hohe Viadukt durchsticht – seitdem Wahrzeichen von Hain. Im Jahre 1800 erhielt Hain eine eigene Schule, die 1971 aufgelöst wurde. Die Hainer Kinder gehen seither in Laufach zur Schule.

1973 wurde ein Kindergarten durch den St.-Johannis-Zweigverein Laufach-Hain in der „Alten Schule“ eingerichtet.

Wirtschaftlich war Hain seit Ursprung kleinbäuerlich geprägt. Die ortsnotwendigen Handwerker fehlten nicht. Vor allem aber war Waldarbeit eine Haupterwerbsquelle der Bevölkerung. Später suchte man Verdienstmöglichkeiten in der Industrie, vor allem im Eisenwerk Laufach.

Seiner reizvollen Lage am Fuße des Spessarts, aber auch der Aufgeschlossenheit seiner Bewohner verdankt Hain seinen Ruf als Erholungsort.

Die Erschließung des Neubaugebietes 1974 machte Hain zu einem begehrten Wohnort. Durch Zuzug auswärtiger Bürger zählte Hain zum 31. 12. 1998 1.173 Einwohner.

Hain war bis 1. Mai 1978 eine eigene Gemeinde. Durch die Gebietsreform wurde es Ortsteil von Laufach.

Am 16. und 17. 7. 1988 feierte man im Ortsteil Hain das 650jährige Bestehen im Rahmen eines großartigen – in Verbindung mit dem Vereinsring hervorragend organisierten – Dorf- und Straßenfestes. Das Jubiläumsjahr wird auch hinsichtlich der weiteren vielfältigen Veranstaltungen allen Einwohnern und Besuchern in guter Erinnerung bleiben.

Partnerschaft Laufach/Hain – Ste.-Eulalie

1973 knüpfte die kleine Spessartgemeinde Hain als erste Gemeinde des Landkreises über die Bürgermeister-Union in Stuttgart erste Bande für eine Freundschaft mit der Gemeinde Ste.-Eulalie in der Gironde bei Bordeaux. Die Partnerschaft wurde am 3. Juni 1974 in Ste.-Eulalie und am 26. Juli 1975 in Hain im Spessart offiziell mit Festakt und Urkunde besiegelt. An Pfingsten 1979 ist die Partnerschaft auf die jetzige Großgemeinde Laufach mit Frohnhofen und dem Ortsteil Hain übertragen und feierlich in Ste.-Eulalie sowie 1980 in Laufach bekräftigt worden. Zwischenzeitlich konnte 1984 in Ste.-Eulalie und 1985 in Laufach das 10-jährige, 1989 und 1990 das 15-jährige und 1994 und 1995 das 20-jährige Partnerschaftsjubiläum begangen werden.
Das Silberjubiläum „25 Jahre Partnerschaft“ wurde an Pfingsten 1999 in Ste.-Eulalie gebührend gefeiert. Zahlreiche Festredner aus Politik, Kommunen und Partnerschaft würdigten die nun schon ein Vierteljahrhundert bestehende und immer mehr „blühende“ Verschwisterung der Gemeinden. Dies wurde eindrucksvoll untermauert durch den Besuch von mehr als 130 Laufacher Bürgern in Ste.-Eulalie anläßlich der Feierlichkeiten.

Übergabe des Jubiläumsgeschenkes (Brunnen aus Laufacher Eisen; Firma Düker) durch Bürgermeister Valentin Weber an den Bürgermeister von Sainte-Eulalie, Jean Charpentier an Pfingsten 1999 Foto: Norbert Zentgraf

Beim Gegenbesuch unserer Freunde aus Frankreich im Jahr 2000 wird sich die Gemeinde Laufach bemühen, ihre Gäste ebenso herzlich zu empfangen und dieses besondere Ereignis eindrucksvoll zu gestalten.

Aus zahlreichen persönlichen Begegnungen haben sich echte Freundschaften entwickelt; auch Besuche und Gegenbesuche verschiedenster Vereine und Institutionen erfüllen die Partnerschaft mehr denn je mit Leben.

Vins de Bordeaux

Rotweine aus Sainte-Eulalie/Gironde

Verkaufslager im Gewölbekeller
Alte Schulstraße 4
- gegenüber Kindergarten -
63846 Laufach OT Hain

Geöffnet an jedem ersten Samstag
im Monat von **10 – 12 Uhr**
und nach Vereinbarung.

Preislisten, Bestellungen, Informationen:
Sever, ☎ 06021/91401
Lindestraße 53
63743 Aschaffenburg

Zahlen, Daten, Fakten

Verkehrsverbindungen:

Bahn: Laufach – Aschaffenburg/Frankfurt – Darmstadt/Miltenberg
Laufach – Gemünden – Würzburg
Bus: Hain – Laufach – Aschaffenburg

Schulbusverbindungen:

Hain – Laufach/Sailauf – Laufach – Hösbach (zum Schulzentrum)

Behördliche Einrichtungen

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 uhr
Donnerstag von 14.00 bis 18.00 uhr

SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

Rathaus, Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Wegweiser durch das Rathaus, Raiffeisengasse 4,
Telefon 0 60 93 / 941-0, Telefax 0 60 93 / 941-27

Sachgebiet	Bedienstete	Zimmer-Nr.	Durchwahl
Bürgermeister	Weber	11	941-18
Geschäftsleitung, Verkehrsbehörde	Sever	08	941-17
Paßamt, Fundbüro, Registratur, Archiv, Friedhofswesen, Volkshochschule	Krausert	06	941-15
Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt, Telefonvermittlung	Wintersberger	07	941-0, 941-16
Standesamt, Schulturnhalle, Musikschule	Schneider	10	9411-19
Versicherungsamt	Kunkel	15	941-24
Kämmerei	Werner	01	941-10
Gemeindliche Steuern	Englert	02	941-11
Verbrauchsgebühren (Strom/Wasser/Kanal)	Baier	03	941-12
Gemeindekasse	Franz	03	941-13
Kämmerei/EDV/DV-Org.	Ruppert	04	941-14
Bauamt	Schuhmacher	15	941-24
Technische Bauverwaltung	Noé	12	941-23
Bauamt – Schreibzimmer	Fredrick	16	941-22
Gemeindewerke (Strom- und Wasserversorgung)	Staab, Vorbeck, Ansmann		93 28 10
Bauhof	Strecker, Scholl, Zentgraf, Hasenstab, Schreiter, Franz		93 28 10
Hallenbad	Schwimmeister Werner		97 12 17
Schule (Schulverband Laufach/Sailauf)	Rektor Leipold		9 71 20
	Sekretariat, Naubereit		9 71 20
	Hausmeister Fleckenstein		97 12 15

Was erledige ich wo?

Sämtliche Ämter (Ausnahme Bauhof, Im Gewerbegebiet 21) sind im Rathaus, Raiffeisengasse 4, Tel.: 0 60 93 / 94 10, untergebracht.

In Sachen	Welches Amt	Zimm.-Nr.	Tel.-Durchw.
Abbruch von Gebäuden	Bauverwaltung	15	941-24
Abwasserbeseitigung	Bauverwaltung	15	941-24
Adoptionen	Standesamt	10	951-19
An-, Ab- und Ummeldungen	Meldeamt	7	941-16
Archivangelegenheiten	Paßamt	6	941-15
Aufenthaltsbescheinigungen	Meldeamt	7	941-16
Aufgebote	Standesamt	10	941-19
Ausländerangelegenheiten	Paßamt	6	941-15
Bauwesen	Bauverwaltung	15	941-24
Baugerüstgenehmigungen	Geschäftsleitung	8	941-17
Bauleitung	Techn. Bauverwaltg.	12	941-23
Baulandumlegung	Bauverwaltung	15	941-24
Baurecht	Bauverwaltung	115	941-24
Beglaubigungen	Paßamt	6	941-15
Bestattungswesen	Friedhofsamt	6	941-15
Bevölkerungsschutz	Bürgermeister	11	941-18
Bürgerhilfsstelle	Geschäftsleitung	8	941-17
Eheschließungen	Standesamt	10	941-19
Ehefähigkeitszeugnisse	Standesamt	10	941-19
Einwohnermeldeamt	Meldeamt	7	941-16
Entwässerungseinrichtung	Bauverwaltung	15	941-24
Erschließungsbeiträge	Bauverwaltung	15	941-24
Feuerwehrangelegenheiten	Kämmerei	1	941-10
Fischereischein	Paßamt	6	941-15
Friedhofsverwaltung	Friedhofsamt	6	941-15
Führungszeugnisse	Paßamt	6	941-15
Fundbüro	Paßamt	6	941-15
Gebäudeunterhaltung	Techn. Bauverwaltg.	12	941-24
Geburtenanmeldung	Standesamt	10	941-19
Gemeindekasse	Kasse	3	941-13
Gewerbeanmeldungen/ -abmeldungen	Meldeamt	7	941-16
Gewerbesteuer	Steuerverwaltung	2	941-11

In Sachen	Welches Amt	Zimm.-Nr.	Tel.-Durchw.
Grundsteuer	Steuerverwaltung	2	941-11
Grundstücksverkehr	Bauverwaltung	15	941-24
Haftpflicht	Geschäftsleitung	8	941-17
Hallenbad			97 12 17
Haushaltsbescheinigungen für Kindergeld	Paßamt	6	941-15
Haushaltsplan	Kämmerei	1	941-10
Hausnummernzuteilung	Bauverwaltung	15	941-24
Hundesteuer	Steuerverwaltung	2	941-11
Jagdwesen	Bürgermeister	11	941-18
Jubiläen	Standesamt	10	941-19
Kassenverwaltung	Kämmerei	1	941-10
Kämmerei	Kämmerei	1	941-10
Kanalisation/ Abwasserbeseitigung	Bauverwaltung	15	941-24
Katastrophenschutz	Bürgermeister	11	941-18
Kinderausweise	Paßamt	6	941-15
Kirchenaustritte	Standesamt	10	941-19
Kulturangelegenheiten	Geschäftsleitung	8	941-17
Lebensbescheinigungen	Meldeamt	7	941-16
Liegenschafts- und Vermögensverwaltung	Kämmerei	1	941-10
Lohnsteuerkarten	Meldeamt	7	941-16
Mahnwesen	Kasse	3	941-13
Manöverschäden	Bauverwaltung	15	941-24
Meldewesen	Meldeamt	7	941-16
Miet- und Pachtangelegen-heiten	Bauamt Geschäftsleitg.	8/15	941-17/ 941-24
Musikschule	Standesamt	10	941-19
Namensänderungen	Standesamt	10	941-19
Obdachlosenangelegenh.	Bürgermeister	11	941-18
Öffentlichkeitsarbeit	Geschäftsleitung	8	941-17
Paßangelegenheiten	Paßamt	6	941-15
Personalausweise	Paßamt	6	941-15
Personenstandswesen	Standesamt	10	941-19
Plakatanschlag	Bauverwaltung	15	941-24
Presse, Information	Geschäftsleitung	8	941-17
Rentenanträge	Versicherungsamt	15	941-24
Rentenversicherung	Versicherungsamt	15	941-24
Rundfunkgebührenbefreiung	Paßamt	6	941-15
Schülerbeförderung	Kämmerei	1	941-10

In Sachen	Welches Amt	Zimm.-Nr.	Tel.-Durchw.
Schulangelegenheiten	Kämmerei	1	941-10
Schulturnhalle	Standesamt	10	941-19
Schwerbesch.-Ausweise	Paßamt	6	941-15
Sozialhilfe	Meldeamt	7	941-16
Sozialversicherung	Versicherungsamt	15	941-24
Spendenbescheinigungen	Kämmerei	4	941-14
Sperrstundenverlängerungen	Paßamt	6	941-15
Sport/Sportförderung/ Ehrungen/	Geschäftsleitung	8	941-17
Standesamt	Standesamt	10	941-19
Staatsangehörigkeit	Standesamt	10	941-19
Straßen- und Wegerecht	Bauverwaltung	15	941-24
Straßen- und Wegeunterhaltung	Techn. Bauverwaltg.	12	941-23
Stromkunden (An- und Abmeldung)		3	941-12
Stromversorgung	Bauhof, Im Gewerbegebiet	21	93 28 10
Sühneamt	Paßamt	6	941-15
T iefbau	Techn. Bauverwaltg.	12	941-23
Unbedenklichkeits-bescheinigungen	Steuerverwaltung	2	941-11
Unterschriftsbeglaubigungen	Paßamt	6	941-15
Urkunden	Standesamt	10	941-19
Vaterschaftsanerkenntnisse	Standesamt	10	941-19
Veranstaltungen	Paßamt	6	941-15
Verbrauchsgebühren (Strom-, Wasser- u. Kanalgebühren)	Kasse/Kämmerei	3	941-12
Verkehrsbehörde	Geschäftsleitung	8	941-17
Versammlungs- und Vereinswesen	Geschäftsleitung	8	941-17
Volkshochschule	Paßamt	6	941-15
Vormundschaften	Standesamt	10	941-19
Wahlen	Geschäftsleitung	8	941-17
Wasserversorgung	Bauhof, Im Gewerbegebiet		93 28 10
Wehrerfassung	Meldeamt	7	941-16
Wohngeld	Meldeamt	7	941-16
Zivilschutz	Bürgermeister	11	941-18

Metzgerei Häuser
...täglich mit Vergnügen!
Ihr Spezialist in Sachen Fleisch und Wurst
Dükerstraße 1, Laufach
Tel.: 0 60 93 / 97 31-0, Fax: 0 60 93 / 97 31-15
Internet: http://www.haeuser-hra.de

Getränke Geis GmbH
Im Gewerbegebiet 15
63846 Laufach
Tel. 0 60 93 / 80 98
Fax 0 60 93 / 80 97
• ABHOLMARKT
• HEIMDIENST
• FESTSERVICE

STEGMANN SEIT 1902
METZGEREI STEGMANN
Wurst- und Fleischspezialitäten
– Partyservice –
63846 Laufach
Hauptstr. 1 ☎ 0 60 93 / 4 17

Maria Bornheimer
KOSMETIK • NAGELSTUDIO • BADEMODEN
Wir bitten um Terminvereinbarung · Auch Hausbesuche
Spessartstraße 88
63846 Laufach
Tel.+ Fax: 0 60 93 / 72 92
Mobil: 0172 / 6 97 35 23

CHRISTIANE M. BAYER
GOLDSCHMIEDEMEISTERIN
CMB schmuck
gold-silber-platin
HAUPTSTRASSE 61 · 63846 LAUFACH
TEL. 0 60 93 / 93 20 15 · FAX 0 60 93 / 17 85

EHT
PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH
FÜR ELEKTRO & HAUSTECHNIK
FRANKENSTR. 8 · POSTFACH 11 63 · 63844 LAUFACH
TELEFON 0 60 93 / 22 55 · TELEFAX 0 60 93 / 22 77

Behördliche Einrichtungen

Bezeichnung/Anschrift	Telefon
Behörden und Dienststellen	
Forstdienststelle Laufach, Bauhof	0 60 93 / 23 38
Forstamt Heigenbrücken	0 60 20 / 12 34
Postfiliale, Kirchgasse 1	0 60 93 / 4 58
Behörden in der Kreisstadt Aschaffenburg	
Finanzamt Aschaffenburg, Schloßplatz 7	
Landratsamt Bayernstraße 18	0 60 21 / 39 40
Landratsamt, Zulassungsstelle, Mainaschaff, Am Glockenturm 6	0 60 21 / 7 96 20
Landratsamt Gesundheitswesen, Cornelienstraße 1	0 60 21 / 39 31
Straßenbauamt, Cornelienstraße 1	0 60 21 / 39 31
Vermessungsamt, Cornelienstraße 1	0 60 21 / 39 31
Wasserwirtschaftsamt, Cornelienstraße 1	0 60 21 / 39 31
Zollamt, Elisenstraße 24	0 60 21 / 3 88 50
Brandversicherungsamt, Goldbacher Straße 31	0 60 21 / 3 91 70
Grundbuchamt, Erthalstraße 3	0 60 21 / 0 60 21 / 39 80
Amtsgericht, Erthalstraße 3	0 60 21 / 39 80
Arbeitsamt, Memeler Straße 15	0 60 21 / 39 00
Polizeiinspektion Aschaffenburg – Land, Lorbeerweg 1	0 60 21 / 85 70
Stadtverwaltung Aschaffenburg, Dalbergstraße	0 60 21 / 33 00
Gasversorgung Main-Spessart GmbH, Luiitpoldstraße 10	0 60 21 / 2 15 88

RITTER & KREBS GMBH
Werbehaus
63846 Laufach
Tel. 0 60 93/99 56 46
Schilder
Aufkleber
Werbetexte
Lichtreklame
Beschriftungen

Parteivorstände

Bezeichnung	Straße	Telefon
CSU Laufach: Schmitt, Elvira	Königsberger Straße 4	81 14
SPD Laufach: Paulus, Wolfram	Thomas-Morus-Straße 1	75 75
CSU – Ortsteil Hain: Steigerwald, Hans	Alter Weg 42a	85 06
FW Freie Wähler Laufach e.V.: Fuchs, Jörg	Hauptstraße 51	16 00

Gemeindeorgane

Name	Partei / WG	Anschrift	Tel. (privat)
1. Bürgermeister Weber, Valentin	FW	Triebweg 25	77 37
Bauer, Rita	CSU	Auweg 1 a	12 40
Engel, Gerlinde	CSU	Hessenstraße 6	26 66
Franz, Ludwig	CSU	Marienstraße 4	6 47
Fries, Günter	SPD	Im Erbig 6	75 13
Fuchs, Jörg	FW	Hauptstraße 51	16 00
Gehlert, Anton	SPD	Bergstraße 25	16 72
Geis, Albrecht	CSU	Bergstraße 3	17 83
Grömling, Winfried	CSU	Schulstraße 12	5 05
Herbert, Achim	FW	Veilgartenstraße 18	75 76
Hetzel, Günter	CSU	Thomas-Morus-Straße 4	83 52
Hufnagel, Erwin	CSU	Lindenbergstraße 9	71 62
Schmidt, Angela	SPD	Gerstenbergerstraße 12a	83 38
Schmitt, Elvira	CSU	Königsberger Straße 4	81 14
Scholl, Richard	CSU	Sachsenhäuserstraße 7	71 77
Schwarz, Siegfried	SPD	Lohweg 1	82 33
Stuhldreier, Elmar	SPD	Wiolfszaunweg 21	6 98
Velte, Arthur	SPD	Welzbachstraße 11	13 87
Wagner, Egon	FW	Ste.-Eulalie-Straße 37	16 99
Wolf, Annette	FW	Dalbergstraße 11	22 06
Wolpert, Achim	SPD	Heigenbrückener Straße 13	93 20 74

Ausschüsse:

Finanzausschuß, Rechnungsprüfungsausschuß, Personalaussschuß, Grundstücks- und Bauausschuß, Werkausschuß, Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschuß, Umlegungsausschuß.

Die Gemeinde Laufach ist Mitglied nachstehender Zweckverbände:

Zweckverband zur Wasserversorgung der Aschafftalgemeinden, Abwasserverband Aschafftalgemeinden, Schulverband Laufach-Sailauf, Zweckvberband zur Unterhaltung von Gewässern III. Ordnung im Landkreis Aschaffenburg, Forstbetriebsgemeinschaft Aaschaffenburg.

Branchenverzeichnis

Antennenbau U3
Apotheke 17
Balkongeländer U3
Bank 21
Bauschuttrecycling 15
Bekleidungsstoffe 14
Bügelgeräte 11
Containerdienst 15
Dienstleistungen 24
Edelstahlverarbeitung 22
Elektroinstallation 11, U3
Elektro-Planungsbüro 9
Erdgas U2
Essen auf Rädern 16
Estrich 14
Fenster 22
Festservice 8
Finanzdienstleistungen 20
Fliesen U3
Gasversorgung U2
Getränke 5, 8
Gießerei 22
Goldschmiede 9
Grabmale U3
Hausgeräte und Kundendienst 11
Heizung 14, U3
Heizung/Sanitär 22
Heizungs- und Lüftungsbau 22
Hemdenfinisher 11
Holz 13
Holzhäuser U3
Holzspielzeuge 11
Kosmetik 9
Krankenpflege 16
Küchen U3
Kurierfahrten 24
Lebensversicherungen 20
Maschinenbau 22
Metzgerei 8
Möbelstoffe 14
Nagelstudio 9
Natursteine U3
Natursteine U3
Natursteinverlegung U3
Ökologische Spielzeuge 11
Omnibusunternehmen 19
Partyservice 8
Planungsbüro 9
Rechtsanwalt 20
Reisen 19
Rolläden 22
Rolladenbau U3
Sanitär 14, 22, U3
Schilder 9
Schlosserei 22
Schmuck 9
Schreinerei 13, U3
Sozialstation 16
Transporte 14
Umwelttechnik 22
Versicherungen 20
Weinhandlung Bordeaux 5
Werbung 9
Zimmerei U3

U = Umschlagseite

Holzspielzeuge

woody

Marcus Nebel · Im Wendelstein 1 · 63846 Laufach
Tel.: 0 60 93 - 80 21 · Fax: 0 60 95 - 81 53

PALAS Finish-Systeme GmbH

– **Haushaltsbügelgeräte**
– **Industriebügelgeräte**
Hemdenfinisher
Topper
Dampfkessel
Bügeltische

Malavasi + Trevil
D. Generalvertrieb

Im Gewerbegebiet 30
D-63846 Laufach
Tel. 0 60 93 / 99 59 86-87
Fax 0 60 93 / 24 33
Mobilfunk 0171 / 5 48 96 97

☎ (0 60 93) 75 80

FAX (0 60 93) 23 79

Mitglied des Unternehmerverbandes Elektrotechnik Bayern e. V.

Spessartstraße 4 · 63846 LAUFACH

Fachbetrieb für Elektroinstallationen und moderne Haustechnik · Industrieanlagen
Elektrogeräte · Leuchten · Fernseher · Video · SAT-Anlagen · Hausgeräte
Kundendienst · Ladengeschäft

Straßenverzeichnis

Straßennamen	Ortsteil
Alte Forstmühle	Hain
Alte Schulstraße	Hain
Alter Weg	Hain
Am Bangert	Hain
Am Eisenhammer	Laufach
Am Hollerborn	Laufach
Am Katzenrain	Frohnhofen
Am Klingergraben	Frohnhofen
Am Mühlfeld	Laufach
Am Mühlgraben	Laufach
Am Steinbusch	Hain
Aschaffenburger Straße	Frohnhofen
Austraße	Laufach
Auweg	Hain
Bachstraße	Hain
Bahnhofstraße	Laufach
Bayernstraße	Frohnhofen
Beethovenstraße	Frohnhofen
Bergstraße	Laufach
Berliner Straße	Frohnhofen
Bischlingstraße	Frohnhofen
Block	Hain
Borbergweg	Laufach
Borngasse	Hain
Brandenbergstraße	Frohnhofen
Buchenlandstraße	Laufach
Bundesstraße	Hain
Burgbergweg	Hain
Dalbergstraße	Laufach
Danziger Straße	Frohnhofen
Dr.-Friedrich-Stein-Straße	Laufach
Eichgartenstraße	Laufach
Fabrikstraße	Laufach
Frankenland	Laufach
Frankenstraße	Hain
Freundstraße	Hain
Friedhofstraße	Hain
Friedr.-W.-Düker-Straße	Laufach

Straßennamen	Ortsteil
Frohnhecken	Laufach
Gartenwiesen	Laufach
Geisenbergstraße	Frohnhofen
Gerstenberger Straße	Laufach
Goethestraße	Laufach
Haferweg	Laufach
Hammerweg	Laufach
Hauptstraße	Laufach
Heigenbrückener Straße	Hain
Hermann-Niggemann-Straße	Laufach
Hessenstraße	Frohnhofen
Höhenstraße	Laufach
Hüllingstraße	Hain
Hüttengasse	Laufach
Im Erbig	Laufach
Im Gewerbegebiet	Laufach/Hain
Im Gründchen	Hain
Im Liebesgrund	Laufach
Im Nickelchen	Laufach
In der Ecke	Hain
Jahnstraße	Laufach
Johannesbaum	Laufach
Johannesstraße	Hain
Kaiserstraße	Laufach
Kastanienweg	Laufach
Kettelerstraße	Laufach
Kilian-Müller-Straße	Frohnhofen
Kirchgasse	Laufach
Kirchplatz	Hain
Kolpingstraße	Laufach
Konstantin-Reich-Straße	Laufach
Königsberger Straße	Frohnhofen
Lessingstraße	Laufach
Lerchenweg	Hain
Lindenbergstraße	Hain
Lohweg	Laufach
Ludwig-Thoma-Straße	Laufach
Mainzer Straße	Hain
Marienstraße	Laufach

LAUFACH

Straßennamen	Ortsteil
Mauritiusstraße	Laufach
Mühlweg	Hain
Oskar-Franz-Straße	Frohnhofen
Pater-Kolbe-Straße	Laufach
Pfarrer-Bopp-Straße	Laufach
Pestalozzistraße	Laufach
Preussenweg	Frohnhofen
Raiffeisengasse	Laufach
Reitzengarten	Laufach
Rosenweg	Laufach
Sachsenhäuserstraße	Laufach
Schillerstraße	Laufach
Schulstraße	Laufach
Schustergasse	Laufach
Seebachstraße	Hain
Seebachtal	Hain

Straßennamen	Ortsteil
Spessartstraße	Laufach
Ste.-Eulalie-Straße	Hain
Steigerer Weg	Frohnhofen
Sudetenstraße	Laufach
Thomas-Morus-Straße	Laufach
Triebweg	Laufach
Veilgartenstraße	Laufach
Webersgarten	Laufach
Welzbachstraße	Frohnhofen
Wingertstraße	Hain
Wolfszaunweg	Laufach
Wendelstein	Frohnhofen
Zur Grotte	Hain
Aussiedlerhof „Lindenberg“	Laufach
Aussiedlerhof „Stockacker“	Laufach
Aussiedlerhof „Bergklingen“	Laufach

Bau- u. Möbelschreinerei
seit 1881
Körner
Türen
Fenster
Innenausbau
Notdienst für
Türöffnung u. Glasdienst
Verkauf
von
Holzartikeln
63846 Laufach · Spessartstraße 28
Tel. (0 60 93) 97 14-0 · Fax 97 14-33

Heizung Sanitär

Lembach

Beratung – Planung – Kundendienst

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!

Mainzer Straße 1 · 63846 Laufach
Telefon 0 60 93 / 85 68 · Telefax 0 60 93 / 81 79
Mobil-Funk 01 71 / 4 01 55 19

WIR SIND FÜR SIE DA

Heute schon im Trend von morgen

mit Bekleidungs-, Möbel-
und Dekostoffen von

Spengler

D-63846 Laufach
Hauptstraße 59
Postf. 1145, 63844 Laufach
Tel. 0 60 93 / 80 14
Fax 0 60 93 / 79 17

Privatverkauf:
Montag – Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr

Kraus-Transporte

Beton und Kipperfahrzeuge
Fließestrich – Pumpendienst

Kraus Reinhold
St. Eulaliestraße 3
63846 Laufach/Hain

Tel. / Fax: 0 60 93 / 75 49
Autotelefon: 01 71 / 5 24 03 40

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Unternehmen bedanken, die durch ihre Anzeige das Erscheinen dieser Broschüre ermöglicht haben.

Ihre Weka-Werbeberaterin

Kulturelle Einrichtungen

Bücherei / Straße	Telefon
Bücherei im Pfarrheim St. Thomas Morus Laufach Kirchgasse 5	0 60 93 / 93 23 14

Bildungs- und Lehranstalten

Anstalt / Straße	Telefon
Verbandsschule Laufach – Sailauf Friedrich-Wilhelm-Düker-Straße 8	0 60 93 / 9 71 20
Volkshochschule in Laufach Rathaus, Raiffeisengasse 4	0 60 93 / 9 41 15
Sonderschule des Landkreises für Lernbehinderte Hösbach, Schöllkrippener Straße 45	0 60 21 / 5 25 44
Sonderschule des Landkreises für geistig Behinderte Hösbach, Schöllkrippener Straße 45	0 60 21 / 5 25 44
Realschule des Landkreises Hösbach, An der Maas	0 60 21 / 5 44 84
Hans-Seidel-Gymnasium in Hösbach Hösbach, An der Maas	0 60 21 / 5 44 84

Weitere Berufsschulen, Gymnasien und Realschulen in Aschaffenburg.

Kirchen

Pfarramt / Straße	Telefon
Katholisches Pfarramt Pfarrer-Bopp-Straße 6	0 60 93 / 407
Evangelisches Pfarramt Hüttengasse 19	0 60 93 / 584

Kindergärten

Kindergarten Laufach Im Liebesgrund 2	0 60 93 / 86 16
Kindergarten Hain Alte Schulstraße 8	0 60 93 / 442

Spiel- und Bolzplätze

Laufach
Im Erbig, Dorfplatz, Ketteler Straße, Johannesbaum

Hain
Seebachtal, Lindenbergstraße, Alter Weg

Frohnhofen
Am Katzenrain, Steigerer Weg, Beethovenstraße

Agnes SCHMITTNER GmbH
Baugeschäft Zimmerei Baustoffhandel

Im Gewerbegebiet 3-5 · 63846 Laufach
Telefon (0 60 93) 80 62 · Telefax (0 60 93) 76 31

- Raupen und Baggerbetrieb
- Maurerarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Güterkraftverkehr
- Tieflader- und Schwertransporte
- Liebherr-Baustellenkran-Transporte
- Baustoffhandel
- Containerdienst
- Bauschuttrecycling
- Recyclingbaustoffe
- Straßenreinigung
- Mobilkran

Soziale Einrichtungen

Einrichtung	Leiter	Anschrift	Telefon
BRK/Gruppe Laufach	Lothar Haas	Bismarckallee 64	0 60 21 / 33 53 03
Wasserwacht Laufach	Wolfgang Fuchs	Veilgartenstraße 16	74 50
Freiwillige Feuerwehr Laufach	Kommandant Albrecht Geis	Bergstraße 27	72 11
Freiwillige Feuerwehr Hain	Kommandant Martin zentgraf	Heigenbrückener Straße 30	13 56
Freiwillige Feuerwehr Frohnhofen	Kommandant Frank Merget	Hessenstraße 14	22 42
Werkfeuerwehr Düker	Kommandant Gerald Werner	Fabrikstraße 17	dienstl. 8 72 50, privat 71 81
Caritas Sozialstation St. Stephanus e.V. Hösbach	Günter Grünewald	Brunnenstraße 40 63768 Hösbach	0 60 21 / 5 66 66
Arbeiter-Samariter-Bund Essen auf Rädern	Karin Rausch	Kochstraße 6 63739 Aschaffenburg	0 60 21 / 9 50 80

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern
Rufen Sie uns an!
Tel.: 0 60 21 / 95 08-0

Arbeiter-Samariter-Bund
Kreisverband Aschaffenburg
Telefon 0 60 21 / 95 08 - 0

caritas

Caritas-Sozialstation
St. Stephanus e.V.

Kranken-, Alten- und Familienpflege

- Pflege und Betreuung von alten und gebrechlichen Menschen
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Beratung und Schulung in der Pflege

Brunnenstraße 40
63768 Hösbach

Telefon (0 60 21) 5 66 66
Telefax (0 60 21) 54 06 08

Gesundheitswesen, Krankenhäuser

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Städtisches Klinikum	Aschaffenburg, Am Hasenkopf	0 60 21 / 3 20
Hofgartenklinik	Aschaffenburg, Hofgartenstraße 6	0 60 21 / 30 30
Frauenklinik Aschaffenburg	Aschaffenburg, Ziegelbergstraße 5	0 60 21 / 3 01 70
Städtische Kinderklinik Aschaffenburg	Aschaffenburg, Am Hasenkopf	0 60 21 / 32 36 90
Kreiskrankenhaus Alzenau	Wasserlos, Schloß	0 60 23 / 50 60

Ärzte, Apotheken

Ärzte für Allgemeinmedizin	Anschrift	Telefon
Dr. med. W. Schuck, Dr. med. Maria Bergmann-Geis	Rosenweg 7-9	97 30-0
Dr. med. G. Noack	Lohweg 6	88 06

Zahnärzte		Telefon
Dr. med. dent. B. und R. Demeter	Lohweg 4	5 15
Dr. med. dent. M. Herzum	Dr. W. Düker-Straße 39	86 38

Apotheke		Telefon
Linden-Apotheke	Hauptstraße 1 a	5 92

Ambulante Krankenpflege		Telefon
Caritas-Sozialstation „St. Stephanus“ e.V.	Hösbach, Brunnenstr. 20	0 60 21 / 5 66 66
Reha-Zentrum Milionis	Rosenweg 5	16 60

LINDEN-APOTHEKE
A. Kitz, Apothekerin
63846 Laufach · Hauptstraße 1a
Tel. (0 60 93) 5 92 · Fax (0 60 93) 80 96

Bäder

Bezeichnung / Anschrift	Telefon
Hallenbad Laufach, Fr.-Wilhelm-Düker-Straße 8	97 12 17

Turn- und Sportstätten

Turnstätten	Telefon
Turnhalle – TV Laufach, Jahnstraße 1	78 43
Sporthalle – FC, Am Eisenhammer 18	591
DJK Hain – Sportheim, Seebachtal	451
Schulturnhalle der Verbandsschule Laufach-Sailauf	97 12 16

Sportstätten	Telefon
Sportplätze des FC – Laufach, Am Eisenhammer	591
Sportplatz des DJK Hain, Seebachtal	451
Sportgelände der Verbandsschule Laufach-Sailauf	
Tennisplätze des Laufacher TC Weiß Blau e.V., Wolfszaunweg	16 40
Tennisplätze des TC Hain, Freizeitzentrum Seebachtal	78 46
Schießanlage des Schützenvereins, Triebweg	83 49
Kegelbahn „Clubheim FC“, Am Eisenhammer	591
Sportgelände des TV Laufach, Am Zwiebelstück	80 31
Sportgelände an der Schulturnhalle, Fr.-Wilh.-Düker-Straße	

Vereine, Verbände

LAUFACH

Name des Vereins	Vorsitzender	Anschrift	Telefon
Altenclub	E. Kunkel	Auweg 15	666
Angelsportverein	V. Theis	Sonnenstraße 21, Waldaschaff	0 60 95 / 36 19
Bayer. Rotes Kreuz	L. Haas	Bismarckallee 64, Aschaffenburg	0 60 21 / 33 53 03
Bienenzuchtverein	H. Schmidt	Sudetenstraße 21	84 75
Foto-Club	W. Aulbach	Friedhofstraße 15, Haibach	0 60 21 / 6 92 65
Freiwillige Feuerwehr Laufach e.V.	Ch. Strecker	Rosenweg 4	93 20 34
FC Laufach e.V.	A. Gehlert	Bergstraße 25	16 72
Gesangsverein „Cäcilia“	W. Engel	Hessenstraße 6	26 66
Geschichts- und Heimatverein „Laufachtal“	A. Stegmann	Gartenwiesen 2	77 77
Gewerbeverein Laufach	W. Löffler	Eichgartenstraße 14	85 09
Hakler Club	P. Fleckenstein	Körnerstraße 4, Hösbach-Bhf.	0 60 21 / 5 79 38
Kleintierzuchtverein	T. Heider	Haferweg 12 b	22 71
Kolpingsfamilie	L. Franz	Marienstraße 43	647
Kultur- und Filmverein „Saturn“	W. Meidhof	Hauptstraße 43	472
Kultur- und Sportgemeinschaft Laufach	T. Fries	Walstadter Straße 40, Stockstadt	0 60 27 / 7 06 04
Musikkapelle	B. Franz	Konstantin-Reich-Straße 1	25 38

Name des Vereins	Vorsitzende(r)	Anschrift	Telefon
Radsportverein RV Pfeil 04 Laufach	K. Korn	Aschaffenburger Straße 38	77 72
Schützenkameradschaft e.V.	A. Steigerwald	Lohweg 24	23 10
Spessartbund „Waldeslust“ e.V.	G. Reusch	Aschaffstraße 15, Hösbach	0 60 21 / 5 24 65
Johanniszweigverein Laufach-Hain e.V.	F. Stuhldreier	Wolfszaunweg 21	698
Sudentendeutsche Landsmannschaft	E. Wölfel	Höhenstraße 11	476
VdK Ortsverband Laufach/Hain	Erich Lüdtke	Ste.-Eulalie-Straße 46	334
Wasserwacht	W. Fuchs	Veilgartenstraße 16	74 50
Werkfeuerwehr Düker	G. Werner (Komm.)	Fabrikstraße 17	71 81

Vorstandschaft Vereinsring

1. Vorsitzender	Johann Steigerwald	Alter Weg 42 a	85 06
Gleichberechtigte 2. Vorsitzende	Erwin Hu fnagel	Lindenbergstraße 11	71 62
	Richard Scholl	Sachsenhäuserstraße 7	71 77
Kassenverwalter/Geschäftsführer	Walter Engel	Hessenstraße 6	26 66

BANKVERBINDUNG VEREINSRING: Raiffeisenbank Aschaffenburg, Kto.-Nr. 0 907 782 (BLZ 795 625 141)

ORTSTEIL HAIN

Name des Vereins	Vorsitzende(r)	Anschrift	Telefon
DJK Hain e.V.	R. Werner	Johannesstraße 5	16 83
Freiwillige Feuerwehr	M. Dombrowski	Dr.-Weber-Straße 10	14 45
Spessartbund – Wanderfreunde 1951 e.V.	U. Bergmann	Lindenbergstraße 1	15 54

FIRST CLASS REISEN

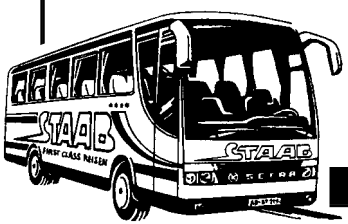
STAAB

Ihr zuverlässiger Familienbetrieb seit 1928!

Busreisen im In- und Ausland

Spezial: USA und Kanadareisen mit eigenem Bus und Fahrer
Urlaubs-, Rund-, Jahrgangs-, Club- und Vereinsreisen

Linienverkehr von Laufach-Hain nach Aschaffenburg



Omnibusbetrieb Franz Staab · Im Gewerbegebiet 9 · 63846 Laufach Tel. 0 60 93 / 423

Name des Vereins	Vorsitzende(r)	Anschrift	Telefon
Tennisclub Hain e.V.	G. Kerber	Ste.-Eulalie-Straße 21 A	83 24
Verein für Obst-, Gartenbau und Landschaftspflege	H. Stürmer	Dr.-Weber-Straße 2	15 25

FROHNHOFEN

Name des Vereins	Vorsitzende(r)	Anschrift	Telefon
Automobil-Motorrad-Sportclub	W. Fleckenstein	Hauptstraße 206, Hösbach	0 60 21 / 5 63 08
DJK Frohnhofen	E. Schmitt	Königsberger Straße 4	81 14
Freiwillige Feuerwehr	T. Burger	Welzbachstraße 7	16 51
Schäfer-Club	W. Amrhein	Danziger Straße 2	15 13
Stachedl-Club	H. Müller	Steigerer Weg 6	81 19

GERHARD KERPES
RECHTSANWALT

Privat:
63846 Laufach
Pater-Kolbe-Str. 1
Tel. 0 60 93 / 88 03

Büro:
63739 Aschaffenburg
Frohsinnstr. 30
Tel. 0 60 21 / 35 36 - 0

VERTRAUEN.
VERSICHERN.
VICTORIA.

VICTORIA
Generalagentur Ernst Edelmann
63846 Laufach, Pestalozzistr. 3
Tel. 0 60 93 / 85 58, Fax 0 60 93 / 21 92

- **Bausparen**
- **Finanzieren**
- **Versichern**

Jürgen Urban
Vermittlung von Finanzdiensten

- **Vorsorgen**
- **Investment**
- **Immobilien**

Laufach-Hain, Lindenbergstraße 17
Fon: 0 60 93 / 16 66, Fax: 0 60 93 / 93 23 33

nichts ist naheliegender

Sparkasse

Aschaffenburg – Alzenau

Geschäftsstelle Laufach · Tel. 0 60 93 / 5 10, 76 10

Banken und Sparkassen

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Raiffeisenbank	Zweigstelle Laufach	4 44
	Zweigstelle Hain	347
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau	Zweigstelle Laufach	510 / 76 10

1 x in Laufach und 1 x in Laufach-Hain - ganz in Ihrer Nähe

Ihre Bank vor Ort

24-Stunden-Service in Laufach:
Rund um die Uhr stehen Ihnen in Laufach
Kontoauszugdrucker und Geldautomat zur Verfügung.

63846 Laufach
Spessartstrasse 12
Telefon: (0 60 93) 4 44

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8:30-12:00 Uhr 14:00-17:00 Uhr
Do 8:30-12:00 Uhr 14:00-18:00 Uhr
Beratungen außerhalb der Schalteröffnungszeiten nach Absprache.
Mittwoch nachmittags geschlossen.

63846 Laufach-Hain
Bachstrasse 2
Telefon: (06093) 3 47

Öffnungszeiten:
Mo 8:30 bis 12:00 Uhr
Di 14:00 bis 17:00 Uhr
Do 8:30 bis 12:00 Uhr
Fr 14:00 bis 18:00 Uhr
Beratungen außerhalb der Schalteröffnungszeiten nach Absprache.

In allen finanziellen Fragen sind wir gerne für Sie da.

Internet-Adresse: http://www.raiba-aschaffenburg.de Schauen Sie doch mal rein!

Raiffeisenbank Aschaffenburg eG
Wir machen den Weg frei

LEISTUNGSSTARKE UNTERNEHMEN IN LAUFACH

Düker

Im ältesten und größten Betrieb am Ort entstehen die Produkte:

- **Druckrohrformstücke und Armaturen** für den Wasser- und Gasleitungsbau
- **UV-Desinfektionsanlagen** für Trink-, Brauch- und Abwasser
- **Säurefest emaillierte Rohre und Armaturen** für die chemische Industrie

Eisenwerke Fried. Wilh. Düker GmbH & Co.
63846 Laufach · Tel. 0 60 93 / 87-0 · Fax 0 60 93 / 87-246
http://www.dueker.de · e-mail: sev@dueker.de

OLIVER
BURKHARDT
Heizungs- und Lüftungsbau

Sanitär
Kundendienst
Beratung
Planung
Ausführung

Tel. (0 60 93) 86 86 · Handy 0172/6 16 24 13
Fax (0 60 93) 92 22 33

Hauptstraße 1
63846 Laufach

Wir planen und bauen für Sie umweltfreundliche Anlagen

- Brennwerttechnik
- Solarwärme
- Regenwassernutzung
- Kundendienst

SANITÄR
HEIZUNG
KLIMA
LÖFFLER

Löffler GmbH
Im Gewerbegebiet 26
63846 Laufach
Tel. 0 60 93 / 85 09
Fax 0 60 93 / 79 01
http://www.meet.de/loeffler

Fritz Metallbau

KAY FRITZ – METALLBAU, HAUPTSTRASSE 87, 63846 LAUFACH
TELEFON: 0 60 93 / 84 79 · TELEFAX: 0 60 93 / 2171
E-MAIL: KAY.FRITZ@ONLINE.DE

Fenster- und Rolladenbau

SEUBERT
seit 1932
Die Fenstermacher

Eichgartenstraße 4 · 63846 Laufach
Telefon 0 60 93 / 4 38 · Fax 0 60 93 / 80 05

Sonstiges

Zeitungen

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Laufach – Druck und Vertrieb: Druckerei Tübel, Kolbornstraße 10, Aschaffenburg, Telefon 0 60 21 / 2 34 20

Main-Echo – Redaktion, Aschaffenburg, Goldbacher Str. 27, Tel. 0 60 21 / 39 61

Müllabfuhr – zuständig Landratsamt Aschaffenburg, Bayernstraße 18 (Telefon 0 60 21 / 39 44 09)

Die Müllabfuhr erfolgt alle zwei Wochen. Altholz- und Altmetallabfuhr ist zweimal im Jahr vorgesehen: Die Termine werden rechtzeitig im Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde bekanntgegeben. Sperrmüllabfuhr auf Abruf mit Anforderungskarte an Landratsamt!

Altglas- und Altpapierentsorgung

Container befinden sich in Laufach: Liebesgrundplatz, Jahnstraße, Bahnhofstraße. Hain: Hüllingstraße. Frohnhofen: Am Klingergraben.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Recyclinghofes, Bauhof, Im Gewerbegebiet 21:

Vom 01.10. bis 31.03. samstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.
Vom 01.04. bis 30.09. samstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
Folgende Wertstoffe werden hier in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altglas, Altpapier, Altmetall, Aluminium, Altschuhe, Altholz, Bauschutt (auch Keramik), Kork, Kabelreste, Blei, PU-Schaum-Dosen, sauberes Styropor, Flachglas, Fenster mit Glas und Rahmen.

Öffnungszeiten der Grünabfalldeponie der Fa. Landschaftspflege Ernst Stürmer beim Aussiedlerhof Bergklingen:

Vom 01.10. bis 31.03. samstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.
Vom 01.04. bis 30.09. samstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

I M P R E S S U M

WEKA
INFORMATIONSSCHRIFTEN-
UND WERBEFACHVERLAGE
GMBH

INTERNET: http://www.weka-cityline.de
E-MAIL: info@weka-cityline.de

Lechstraße 2, 86415 Mering,
Postfach 1147, 86408 Mering,
Telefon 0 82 33/3 84-0,
Telefax 0 82 33/3 84-103

WEKA CityLine

AUCH IM INTERNET:
http://www.weka-cityline.de

IN UNSEREM VERLAG ERSCHEINEN:
Broschüren zur Bürgerinformation, Heiraten, Wirtschaftsförderung, Umweltschutz und zum Thema Bauen.

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Kommune.
Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt

die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

63846050 / 8. Auflage / Rath / Rath
Printed in Germany

Foto für die Titelseite: Ludwig Franz

Notruftafel

	Telefon
Notruf Rettungsdienst	**1 92 22**
Notruf Polizei	**110**
Notruf Feuerwehr	**112**
ferner:	
Kommandant Freiwillige Feuerwehr Laufach, Geis Albrecht	**0 60 93 / 72 11**
Kommandant Freiwillige Feuerwehr Hain, Zentgraf Martin	**0 60 93 / 13 56**
Kommandant Freiwillige Feuerwehr Frohnhofen, Merget Frank	**0 60 93 / 22 42**
Polizeiinspektion Aschaffenburg-Land	**0 60 21 / 85 70**
Verwaltung – Bayer. Rotes Kreuz, Aschaffenburg	**0 60 21 / 8 48 40**
Verwaltung – Malteser Hilfsdienst Aschaffenburg	**0 60 21 / 4 16 10**
Telefonseelsorge Tag und Nacht – gebührenfrei	**0800-111 0 111 oder 0800-111 0 222**

T.A.S.
Tom's Allround Service

Service-Leistungen aus einer Hand

Beratung • Verkauf • Service
Dienstleistungen nach Wunsch
Küchen-, Badplanung, Entrümpelung,
Botengänge, Kurierfahrten uvm.

Kreser Thomas
Spessartstr. 43
63846 Laufach

Tel./Fax: 06093 / 13 07
Mobil: 0172 / 4 69 47 09
Privat: 06021 / 36 23 86

HANDWERKER EMPFEHLEN SICH

SCHREINEREI WERNER AKTIENGESELLSCHAFT

Im Gewerbegebiet 18
D - 63846 Laufach

Tel. 0 60 93/97 18 - 0
Fax 0 60 93/97 18 22
E-mail: info@werner-ag.com
Internet: http://www.werner-ag.com

Harald Kunkel
Fachbetrieb des Fliesengewerbes

Meisterbetrieb
Verlegung und Verkauf
von Fliesen und Mosaik

Im Gründchen 12
63846 Laufach OT Hain
Tel. u. Fax 0 60 93 / 86 37

ZIMMEREI
TREPPENBAU
Keller
Mehr als Dachstühle!
Steigerer Weg 7, 63846 Laufach
Tel. 0 60 93/16 49, Fax 23 23

METZ
Beratung
Planung
Ausführung
Wartung
Elektroinstallationen • Elektroheizungen
Elektrogeräte • Antennenbau
Bahnhofstraße 2 · 63846 Laufach · Tel. 0 60 93 • 72 50

SOMMER KAISER GmbH
SANITÄR HEIZUNG
Laufach - Haibach
Hauptstr. 33, 63846 Laufach
Telefon 0 60 93 / 72 80 · Fax 22 14

Zentgraf
EIN GUTER NAME
GRABMALE
AUS ERSTER HAND
Grabsteingeschäft
Marmor- und
Betonwerksteinbetrieb
Natursteinbetrieb
63846 Laufach-Hain
Hüllingstraße 2a
Telefon 0 60 93 / 80 51
Telefax 0 60 93 / 79 23

SAUER
Rolladenbau
Balkongeländer
Wir bieten Ihnen an:
- Markisen
- Vordächer
- Balkongeländer
- Rolladenkästen
- Rolltore
- Garagentore
- Rolläden
- Elektro-Antriebe

Ph. Sauer GmbH
Im Erbig 12
63846 Laufach
☎ 0 60 93 / 97 11-0

Drei auf einen Streich.

Damit unsere Kunden so preiswert und bequem wie möglich große Sprünge machen können.

---

main spessartgas

Gasversorgung Main-Spessart GmbH

Luitpoldstraße 10 · 63739 Aschaffenburg · Telefon (0 60 21) 2 15 88